


Unsere Gemeinde

St. Johannes-Kirchengemeinde
Schwanenried

Juni - August 2006

40 JAHRE
EVANGELISCHER
KINDERGARTEN

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser:

Die **Kirchenvorstandswahlen** liegen nun schon wieder hinter uns. 9 Kandidaten und Kandidatinnen wurden gewählt, der Kirchenvorstand hat weitere 3 Personen berufen. Somit ist der **Kirchenvorstand mit 12 Mitgliedern** wieder komplett und beginnt seine Tätigkeit am 1. Juni.

Im **Gottesdienst am 11. Juni** werden die Kirchenvorsteher /-innen in ihre Ämter **eingeführt**. Die Legislaturperiode dauert bis 2012. In demselben Gottesdienst am 11.6. werden die ausscheidenden Kirchenvorsteher **verabschiedet**.

In den Kirchenvorstand wurden von den Gemeindegliedern **gewählt**:

Marion Kloppenburg, Gisela Grundmann, Birgit Haensgen, Friedel Erasmi, Dr. Werner Fürst, Iris Grasekamp, Günter Hütten, Annegret Köpke und Markus Szczesny.

In den Kirchenvorstand **berufen** wurden: Monika Goldbach, Eckhart Helterhoff, Volker Niewerth.

Der ‚alte‘ **Kirchenvorstand blickt zurück** auf eine umfangreiche, interessante, verantwortungsvolle Tätigkeit. Zusammen mit dem Pfarramt hat der Kirchenvorstand die Leitung der Kirchengemeinde inne mit 5650 Gemeindeglieder, 12 Gebäuden, 35 angestellten und etwa 400 ehrenamtlich Mitarbeitenden. In immer guter, freundschaftlicher und konstruktiver Zusammenarbeit konnte der ‚alte‘ Kirchenvorstand sechs Jahre für unsere Gemeinde wirken - es gab keine vorzeitigen personellen Veränderungen oder auch so kontroverse Ansichten und Meinungen, dass eine Zusammenarbeit infrage gestellt war.

In dem **Gottesdienst am 11. Juni** soll dem ‚alten‘ **Kirchenvorstand gedankt** werden für seine intensive, oft zeitraubende, ehrenamtliche Tätigkeit; der ‚neue‘ Kirchenvorstand wird dann in sein Amt ordiniert. Dazu ist natürlich die **Gemeinde** in all ihren Gliedern **herzlich eingeladen**.

In der nächsten Ausgabe dieses Gemeindebriefes wird Rückschau gehalten auf die letzten sechs Jahre und wird der ‚neue‘ Kirchenvorstand vorgestellt.

Karl Greving, Pastor



26. 3. 2006
Kirchenvorstandswahl
www.kirchenvorstandswahl2006.de

„Come together“

der etwas andere Gottesdienst!!!

Der sechste Gottesdienst dieser Art findet am Sonntag, dem 16. Juli um 19 Uhr in unserer Schwaneweder Kirche statt. Auch dieses mal werden Jugendliche etwas für Jugendliche und Junggebliebene erarbeiten. Viel Musik und einige Überraschungen können wir schon jetzt versprechen.

Na - Lust auf etwas „anderes“?

Wir würden uns über viele Gäste freuen!!!

Hier sind noch Plätze frei!!!

Sommerfreizeit für Jugendliche! Kroatien / Insel Pag

14 Tage Sommerfreizeit für Jugendliche ab 15 Jahren.

Vom 06. - 19. August fährt die Evangelische Jugend mit 25 Jugendlichen zwischen 15 und 18 Jahren endlich wieder nach Kroatien auf die Insel Pag.

Tolle Leute, ein buntes Programm, viel Spaß, Strand, Sonne, Musik und Mittelmeer werden diese 2 Wochen bestimmt wieder unvergeßlich machen.

Für 490 € ist alles inclusive! Und Kirchenmitglieder (min. ein Elternteil) zahlen nur 450 €!!!.

Nähere Infos bei Angela Dipper, Tel. 04209 - 919249

Eine Aktion der Stiftung "Pro Juventute"
und der Evangelischen Jugend Schwanewede:

09.06. • 0-99 Jahre • 18 Uhr

WM ERÖFFNUNG *live*

Die WM-Eröffnung: **Deutschland - Costa Rica**
zeigen wir live und im **Großformat** mit allem
was dazu gehört:

Bratwurst vom Grill - Titelsong -
Halbzeitprogramm!!!

Alter: 0-99 Jahre

kostenlos



Laßt die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht; denn solchen gehört das Reich Gottes. Markus 10, 14

Ich habe ich immer wieder gefragt, wie Jesus diese Worte gemeint hat. Und jedesmal, wenn ich in unseren Kindergarten komme und mir die Kinder entgegen kommen und mich anstrahlen, meine ich zu verstehen, was er damit sagen wollte, dass den Kindern das Reich Gottes gehört.



Vermutlich, denke ich, hat auch Jesus den Zauber gespürt, der aus Kinderaugen herauschaut, wahrscheinlich ist er, wie ich beim Betreten des Kindergartens, entzückt gewesen über die Schönheit der Kindergesichter und vielleicht hat er, wie ich, es genossen, wie vertrauensvoll und unvoreingenommen sich Kinder einem zuwenden können.

Vor einigen Jahren hat der Sänger Herbert Grönemeier ein Lied mit dem Titel: *Kinder an die Macht!* gesungen. Nicht Erwachsene, sondern Kinder sollten die Politik bestimmen und die gesellschaftlichen Regeln aufstellen

Ich glaube nicht, dass Jesus so verstanden werden wollte. Kinder sind nicht die besseren Erwachsenen. Kinder sind Kinder und als solche frei von der Verantwortlichkeit, die Erwachsenen abverlangt wird.

Wir bräuchten keine Kindergärten und Schulen, wenn Kinder es besser verstünden die Herausforderungen zu meistern, vor denen wir stehen, als Erwachsene.

Jesus war, denke ich, fasziniert von der Unmittelbarkeit, mit der Kinder eintauchen können in Geschichten und Spiele. Er ließ sich begeistern von ihrer unbeschränkten Phantasie, die es ihnen erlaubt, einfachsten Dingen Leben einzuhauchen und wunderbare Spielzeuge daraus zu machen.



Ich kann Jesus gut verstehen, dass er Kinder gerne um sich hatte. Ihre schöpferische Naivität und ihre Fähigkeit, sich zu freuen, hat etwas von den grenzenlosen Möglichkeiten, die im Reich Gottes herrschen.

Ein Glück, finde ich, dass unser Kindergarten zu unserer Kirchengemeinde gehört. Ich lasse mich immer wieder gerne von den Kinder daran erinnern, dass nicht allein Pflichterfüllung und Leistung das Leben bestimmen, sondern das auch das Spiel dazugehört: zweckfrei, phantasievoll und zeitlos. Ein toller Gedanke, dass es das gibt: Ein Stückchen Himmereich drüben in der Sandkiste gleich neben dem Gemeindehaus.

Hartmut Talke

Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Sterne, Blumen und Kinder

Dante Alighieri

ANGEBOTE FÜR KINDER

Kindergottesdienst singen - spielen - basteln - bibl. Geschichten
- beten: Freitags, 15.00 - 16.30 Uhr,
KiGo-Team: S.Schreiber, A.Struß, K.Gley,
J.Neubauer.

**Ev.-luth. Kindergarten
Danziger Straße** Vorm.-, Ganztags- und Integrationsgruppen
Leitung: A. Kister, Tel. 803

KIRCHENMUSIK

Musikalischer Dienst W. Schwarz (Ltg.), B.Derks (Stellv. Ltg.)
Kirchenchor Mittwochs, 19.30 Uhr, Leitung: W. Schwarz
Evangeliumschor Samstags, 11.00 Uhr, Leitung: W. Schwarz
Posaunenchor Mittwochs, 19.00 Uhr, Leitung: U. Jeromin
Junger Chor "Cantamus" Freitags, 18.00 Uhr, Leitung: K.Unrasch
Orchester Leitung: W. Schwarz
Flötenquartett Montags, 17.00 - 18.00 Uhr, Leitung: K. Schwarz
Posaunenanfängerkurs Mittwochs, 18.15 Uhr, Leitung: U. Jeromin

SELBSTÄNDIGE GRUPPEN

Ökumenische Initiative 1. Vorsitzende: G.Chopin, Tel. 24 00
Anonyme Alkoholiker Freitags, 19.30 Uhr
AL-ANON Freitags, 19.30 Uhr
Mutter-Kind Gruppen Information Tel. 871
Selbsthilfegruppe Psychisch Kranker Informationen Tel. 871
Gemischter Chor "Liederkrantz" Montags 20 Uhr, M.Wischhusen, 0421-605619

SOZIALE DIENSTE

Diakonie-Sozialstation Heidkamp 17, Tel. 39 39
Beratung für Flüchtlinge Di.: 10-12 u. Do.: 16.00 - 18.00 Uhr, Tel. 16 38
Soziale Beratung Diakonisches Werk, Tel. 04791 / 8 06 81
Suchtberatung Diakonisches Werk, Tel. 04791 / 8 06 82
Schuldnerberatung Diakonisches Werk, Tel. 04791 / 8 06 86
Telefonseelsorge Tel. 0421 / 1 11 01 (Ortstarif)

BESONDERE DIENSTE

Cristophorus-Bücherei Freitags, 16.00-17.00 Uhr, Leitung: M. Zillmer
Abholdienst zu allen Veranst. u. Gottesdiensten, Tel. 14 50
Teedienst nach Gottesdiensten, Koordination: H. Hütten
Blumendienst Blumenspenden für den Altar, Kirchenbüro
Eine-Welt-Laden Bei bes. Veranstaltungen, Ev.Jugend,
Ltg: Diakonin Dipper

15. April 1966 - 15. April 2006

**40 Jahre ev. luth. Kindergarten der St. Johannes
Kirchengemeinde**

Am 15. April 1966 wurde in unserer Kirchengemeinde der erste Kindergarten in der Gemeinde Schwanewede eingeweiht. Um die Errichtung hatte sich zu der Zeit, der in der Kirchengemeinde tätige Pastor Heddenhausen verdient gemacht.



Am 18. April 1966 sind dann die ersten 60 Kinder im Alter von 4 - 6 Jahren in drei altersspezifischen Gruppen in den Kindergarten eingezogen. Über viele Jahre hinweg reichten die Platzkapazitäten nicht aus. Es gab lange Wartelisten und es konnten nur 5 jährige Kinder aufgenommen werden.

Anfang der 80iger Jahre gab es dann einen Platzüberhang - jede Einrichtung warb um Kinder. Im Dezember 1992 wurde das niedersächsische Kindertagesstättengesetz verabschiedet und seit dem 01.01.1996 hat jedes Kind, welches das dritte Lebensjahr vollendet hat, einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz.

Die Nachfrage wuchs und die politische Gemeinde stand vor der Aufgabe weitere Kindergartenplätze zu schaffen. So wurde unser Kindergarten um einen behindertengerechten Anbau erweitert. Wir können jetzt bis zu 125 Kinder betreuen.

Gleichzeitig stellten mehrere Schwaneweder Familien einen Antrag auf Aufnahme ihrer behinderten Kinder in einen wohnortnahen Kindergarten. So entschieden wir, die ev.-luth. St. Johannes Kirchengemeinde und die Mitarbeiterinnen des Kindergartens, integrativ zu arbeiten.

Seit dem 01.08.1996 sind wir nun eine integrativ arbeitende Ganztageseinrichtung mit 2 Integrationsgruppen und 3 Regelgruppen.

Wir arbeiten mit 13 fest angestellten pädagogischen Fachkräften und betreuen zur Zeit 111 Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung in altersgemischten Gruppen.

Die Grundlage unseres pädagogischen Handelns ist ein ganzheitliches Menschenbild, wie es sich aus dem christlichen Glauben ergibt: **Jeder Mensch - jedes Kind - jedes Leben ist einmalig und von Gott geschenkt.**

Das bedeutet für uns, jedes Kind als eigenständige Persönlichkeit und in seiner Individualität anzunehmen.



Der Kindergarten hat einen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag, der in gesetzlichen Bestimmungen des Bundes (dem KJHG) und des Landes (dem niedersächsischen Kindertagesstättengesetz) verankert ist.

Schwerpunkte unserer Arbeit sind die integrative und religionspädagogische Arbeit, das ganzheitliche Lernen mit allen Sinnen, die Bildung - d.h. der Prozeß der Aneignung durch eigenes Handeln und Tun.

Uns Erzieherinnen ist wichtig Vertrauensperson für Kinder und Eltern zu sein, unsere pädagogische Arbeit verantwortungsvoll im Rahmen des kirchlichen Auftrages und den Bedürfnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder zu gestalten.

So blicken wir nun schon auf 40 Jahre pädagogische Arbeit mit vielen, vielen Kindern zurück.

Diesen Anlaß möchten wir am **Sonnabend, dem 17. Juni 2006** gebührend mit einem **Tag der offenen Tür** und am Sonntag, dem **18. Juni** mit einem **Festgottesdienst** feiern. Hierzu sind ehemalige Kinder und Eltern und alle Interessierten herzlich eingeladen.

Anke Kister

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT, Trenthöperweg

Gemeinschaftsstunde: Sonntags, 14.00 Uhr - Bibelstunde: Dienstags, 14.30 Uhr
Gebetsstunde: jeden dritten Donnerstag, 15.00 Uhr, G.Schmidt, Junkernkamp 3a

GEMEINDEKREISE

Kirchenvorstand	1. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr - Vors.: Pastor K.Greving, Stellv.Vors: H.Wolters
Mitarbeiterkonvent	3 x im Jahr, Leitung: Pfarramt
Kirchbauverein	Vors.: H.Lubert, Tel. 50 85
Arbeitskreis Küsterhaus	Vors.: H.Wolters, Tel. 53 18 / Termine u. Bewirtschaftung:I.Treptow, Tel. 45 12
Treffpunkt Gemeindehaus	Mittwochs, 14.30 - 17 Uhr (außer 3. Mi. i. Monat) Offen für alle: Spiele, Kaffeetrinken, Gespräche Leitung: M.Gorony
"Das aktuelle Thema"	1. Mi. i. Mon., 9.30 - 11.30 Uhr, K. Greving
Gesellige Runde	3. Dienstag i. Monat, 9.30 Uhr, B.Kompa
Seniorenkreis	3. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr, K. Greving
Mütterkreis	1. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr, P.K.Fitzner
Hauskreis Arfmann/Greving	1x monatl. donnerstags, 20.00 Uhr
Hauskreis Niewerth/Greving	1x monatl. donnerstags, 20.00 Uhr
Hauskreis Kalweit/Talke	1x monatl. dienstags, 19.30 Uhr
Hauskreis Talke	1x monatl. dienstags, 20.00 Uhr
Hauskreis Ritters	1x monatl. dienstags, 20.00 Uhr
Hauskreis Junge Erwachsene	1x monatl. donnerstags, 20.00 Uhr, A.Menge
Hauskreis Junge Familien	2x monatl. dienstags, 20.00 Uhr
Hauskreis Hermannsburg	1x monatl. dienstags, 20.00 Uhr, Info-Tel.: 871
Hauskreisleiterabend	nach Vereinbarung, Leitung: K. Greving
Besuchsdienst	monatl. mittwochs, 15.00 Uhr, G.Grundmann
Englandkreis	Leitung: Ehepaar Hütten
Partnergemeinde Oppach	Koordination: G. Grundmann, K. Greving
Partnergemeinde Eldorado	Leitung: H. Hütten
Kindergottesdienstkreis	Leitung: K. Schwarz
Bastelkreise Basar	Leitung: Fr. Nettelmann
Missionskreis	Beauftragte: K. Greving, H. Hütten

JUGENDGRUPPEN

Jugendgruppe	Mi. 17.00 uhr
Jugendgruppe	Do. 16.30 Uhr
Mitarbeitertreff	1x monatl. Freitags, 20.05 Uhr
Theatergruppe	Do. 16.30 Uhr / Mi. 17.00 Uhr
Christliche Pfadfinder	4 verschiedene Gruppen für Jungen u. Mädchen
"Stamm Schwanenritter"	ab 9 Jahren - Informationen: Arne Czyborra, Tel.: 04209-989343 / Thomas Kieckbusch, Tel. 0421 - 7901495

☛ **Anmeldung zum Konfirmandenunterricht:** Am Mittwoch, 28. Juni 2006, von 16 bis 18 Uhr, im Ev. Gemeindehaus, Ostlandstr. 36. In der Regel geht es um Jugendliche, die nach den Sommerferien ins 7. Schuljahr wechseln! Es wird darum gebeten, daß bei der Anmeldung ein Erziehungsberechtigter den zukünftigen Konfirmanden begleitet. Bitte Taufurkunde ist mitbringen, wenn möglich.

.....

Die **NÄCHSTE SOMMERREISE** wird stattfinden vom 23. Juni bis 30. Juni 2006 und führt nach

Wernigerode / Harz.

Informationen bei Pastor K. Greving (Tel. 3933).

Ein interessantes Programm wartet auf Sie!!

Bitte bald anmelden.

Nur noch wenige Plätze zu vergeben!!

Einsteigen!!



.....

☛ Die **Kleidersammlung für Bethel** war wieder ein großer Erfolg. Über 5 Tonnen Kleidung, Wäsche, Schuhe... konnten von Bethel (den v. Bodelschwingschen Anstalten) abgeholt werden!! Dank dafür!! Das ganze Jahr über können all diese Teile weiterhin zum Gemeindehaus gebracht werden (siehe dort die Hinweisschilder). Informationen: Kirchenbüro – Tel. 04209-871.

☛ Die nächste **Goldene Konfirmation** wird gefeiert am Sonntag, 15. Oktober 2006, für den Konfirmationsjahrgang 1956. Informationen und Anmeldung: Kirchenbüro - Tel. 871 (Frau Gley).

☛ **Mitarbeitersonntag:** Im Gottesdienst am 19.2. führte Pastor K. Greving Mitarbeiterinnen ein in ihre jeweiligen Arbeitsbereiche und sprach ihnen den Segen Gottes für ihre Mitarbeit zu: **Alke Struß** wird zukünftig verantwortlich mitarbeiten im Kindergottesdienst; **Ilona Tacke, Julia Goldbach** und **Tanja Schieche** werden in der Mitarbeiterrunde der Evangelischen Jugend aktiv sein und Angebote für Jugendliche mit gestalten. Gott segne Euren Dienst in unserer St. Johannes-Kirchengemeinde! Danke für Eure Mitarbeit.

TAUFEN

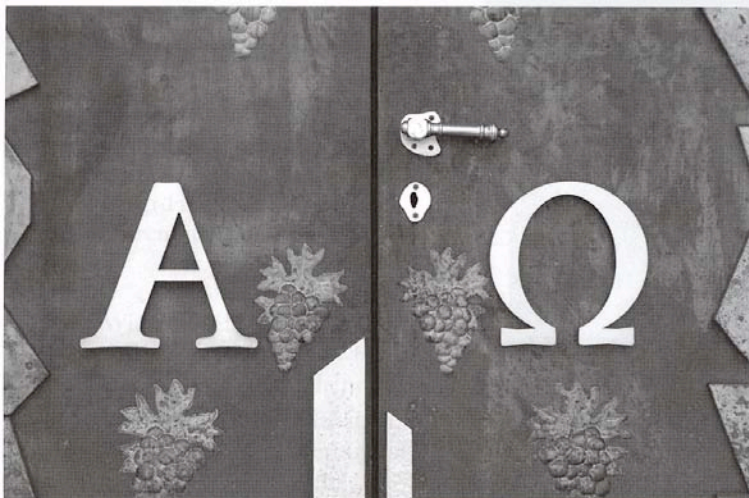
05. Februar 2006 Jonas Preuß, Beckedorf, Am Hagen 5
12. Februar Lars Jansohn, Marktweide 8
Sebastian Schewe, Drosselweg 14
Piet Henrik Driemert, Kreienmoor 7
25. Februar Paul Cedric Münster, Ritterkamp 33
12. März Jamie Zimmermann, Ostlandstr. 58
19. März Wiebke Jana Korn, Holunderweg 9
Stina Olesen, Oberstr. 23
Hanna Letizia Palinski, Fritz-Reuter-Weg 16
02. April Regina Bechtold, Sandbergweg 2
Leni Gusfeld-Ordemann, Ostlandstr. 53
Kenneth Krombholz, Mozartstr. 16
Pascal Krombholz, Mozartstr. 16
Pierre Krombholz, Mozartstr. 16
Jordan Luke Mertin, Vorberg 50
Marten Schröder, Vorberg 47
15. April Felix Dömelt, Drosselweg 3
Tabea Kreye, Damm 21c
Sandy Krombholz, Mozartstr. 19
Charléne Olszak, Hannoversche Str. 27
Anna Cathalina Rinne, Ritterhuder Str. 27b
Juliane Christina Rinne, Ritterhuder Str. 27b
Tim Waldeck, Vorberger Heide 3
16. April Jannike Martha Becker, Grasberger Weg 14

TRAUUNGEN

25. Februar 2006 Thomas Münster und Ilona Münster geb. Heeren,
Ritterkamp 33

BESTATTUNGEN

03. Februar 2006 Heinrike Martha Lampe geb. Osmers,
Hinter den Fuhren 6-8, 95 Jahre
07. Februar Robert Willi Pöltzig, Ostlandstr. 47b, 85 Jahre
10. Februar Siegfried Buth, Heideweg 1a, 66 Jahre
16. Februar Alfred Stiller, Ostlandstr. 39a, 77 Jahre
Magrit Kaufmann geb. Brau, Meyenburger Str. 7,
77 Jahre
17. Februar Ursula Fritsche geb. Harjes, Brundorfer Weg 2, 86 Jahre
Ilse Fecken geb. Klinke, Bremen, 68 Jahre
22. Februar Helga Buggel geb. Mahlstedt, Struckberg 37, 62 Jahre
24. Februar Anna Carla Grünwald geb. Blume, Blumenthaler Str. 80,
88 Jahre
25. Februar Helmut Tütken, Fasanenring 22, 73 Jahre
01. März Peter Speter, Am Spreeken 5, 40 Jahre
03. März Anna Juschkat geb. Drescher, Bremen, 97 Jahre
09. März Auguste Gerdes geb. Meyer, Schwanenberg 10, 93 Jahre
23. März Hermann Möhrke, Osterholzer Str. 21, 81 Jahre
24. März Dorothea Püschel, Bremen, 79 Jahre



Fortsetzung "Besondere Geburtstage"

August 2006

- | | | | |
|--------|----------------------|------------------------|----------|
| 01.08. | Irma Eichler | Masurenweg 3 | 82 Jahre |
| | Christel Stief | Kastanienweg 10 | 84 Jahre |
| 02.08. | Elfriede Bahr | Hamfährer Weg | 75 Jahre |
| 03.08. | Gesine Kuck | Gundlachweg 2 | 80 Jahre |
| | Herbert Metag | Damm 41 | 75 Jahre |
| 04.08. | Martha Beier | Oberstraße 22 | 85 Jahre |
| 05.08. | Siegfried Jurisch | Tannenberger Weg 19 | 80 Jahre |
| | Werner Marquardt | Lindenstraße 6 | 70 Jahre |
| 06.08. | Heinrich Bösch | Hermann-Löns-Weg 17 | 75 Jahre |
| | Anneliese Schaar | Blumenthaler Straße 80 | 89 Jahre |
| 07.08. | Wilhelm Diederich | Oldendorfer Weg 8 | 82 Jahre |
| 09.08. | Margarete Hennigs | Bernhard-Meyer-Weg 1 | 80 Jahre |
| | Margarethe Soika | Junkernkamp 7b | 84 Jahre |
| 10.08. | Käthe Rüggebrecht | Stendorfer Weg 2 | 81 Jahre |
| | Karin Steinborn | Hospitalstraße 9 | 70 Jahre |
| 11.08. | Hinrich Rippe | Rotdornweg 15 | 75 Jahre |
| 12.08. | Anneliese Krukenberg | Junkernkamp 7b | 86 Jahre |
| 14.08. | Hubert Böhm | Gundlachweg 8 | 85 Jahre |
| 16.08. | Hinrich Siemer | Reitberg 15 | 75 Jahre |
| 18.08. | Rudolf Herz | Trenthöper Weg 41 | 81 Jahre |
| 21.08. | Irmgard Gehrke | Bernhard-Meyer-Weg 3 | 83 Jahre |
| | Dorothea Schönlau | Osterholzer Straße 1 | 70 Jahre |
| | Edeltrud Schulz | Brink 84 | 86 Jahre |
| 22.08. | Arnold Kreye | Hamfährer Weg 31 | 88 Jahre |

Allen Geburtstagskindern
unsere herzlichsten
Glücks- und Segenswünsche!

Juli 2006

01.07.	Johannes Bolten	Kerkhop 103	86 Jahre
	Heinz Brucksch	Graudenzer Weg	81 Jahre
	Hildegard Buchwald	Junkernkamp 12	82 Jahre
	Siegfried Doppler	Hinnebecker Furth 33	90 Jahre
02.07.	Anneliese Chmielewski	Koppelsberg 5	70 Jahre
03.07.	Dora Balczun	Junkernkamp 9d	93 Jahre
	Horst Dommaschke	Molkereiweg 15	70 Jahre
	Günter Schulz	Stettiner Straße 8	70 Jahre
05.07.	Herbert Fromelius	Tannenberger Weg 56	75 Jahre
	Eleonore Hamacher	Bernhard-Meyer-Weg 1	82 Jahre
	Hans-Ulrich Hofmann	Görlitzer Straße 31	70 Jahre
	Heinrich Rohrsen	Mohrmannsweg 12	80 Jahre
06.07.	Adele Kipka	Friedländer Weg 2	91 Jahre
07.07.	Dora Tiedemann	Sandbergweg 3j	80 Jahre
08.07.	Werner Rohr	Ostlandstraße 52	70 Jahre
09.07.	Luzie Handl-Hashagen	Blumenthaler Straße 14	81 Jahre
10.07.	Dr. Wolfdietrich Larché	Marktweide 6	70 Jahre
	Kurt Marquardt	Koppelsberg 9	70 Jahre
	Erika Oltmanns	Trenthöper Weg 12	70 Jahre
11.07.	Gisela Blanck	Ostlandstraße 4	81 Jahre
13.07.	Gisela Drefahl	Junkernkamp 9b	70 Jahre
14.07.	Klaus-Dieter Hiller	Leibnizstraße 12	70 Jahre
16.07.	Gertrud Schnars	Schumannstraße 81a	70 Jahre
	Magdalena Traudt	Ritterkamp 39	80 Jahre
17.07.	Käthe Krieg	Blumenthaler Straße 80	87 Jahre
18.07.	Annaliese Zimmermann	Görlitzer Straße 4a	81 Jahre
22.07.	Otto Bömermann	Tannenberger Weg 23	83 Jahre
23.07.	Reinhard Backmann	Hamberger Weg 1	70 Jahre
24.07.	Fritz Haage	Gorch-Fock-Weg 3	83 Jahre
	Ingeborg Kmiecinski	Junkernkamp 9b	80 Jahre
	Gustav Renziehausen	Vorberg 38	80 Jahre
25.07.	Else Landwehr	Graudenzer Weg 9	81 Jahre
	Lita Schröter	Görlitzer Straße 25	81 Jahre
26.07.	Horst Pachulski	Rader Weg 3	75 Jahre
29.07.	Ella Bartuli	Mozartstraße 30	83 Jahre
	Karl-Heinz Drücker	Sachsenweg 7	80 Jahre
30.07.	Käthe Scholz	Friesenweg 3	85 Jahre
31.07.	Wilhelm Schmidt	Memeler Weg 4	75 Jahre

Fortsetzung "Besondere Geburtstage" Seite 31

KURZNACHRICHTEN

☛ **Tagesfahrt:** Am **24. August** wird eine Tagesfahrt voraussichtlich nach **Hildesheim** oder nach **Weener/Ostfriesland** (mit Besichtigung des Organeums) stattfinden. Informationen bitte der Tagespresse entnehmen oder erfragen im Kirchenbüro (Tel. 871) bzw. bei Pastor Greving (Tel. 3933)



☛ Unsere **St. Johannes-Kirche** wird auch in diesem Jahr wieder bis zum Erntedankfest von Montag - Samstag von 9 - 18 Uhr **geöffnet** sein zur **Besichtigung und zur Stillen Andacht**. Dank sei denen gesagt, die Tag für Tag die Kirche öffnen und abends wieder verschließen.

☛ **Vorankündigung: Rasengräber** werden zukünftig auch auf **dem Friedhof ‚An der Kirche‘** belegt werden können. Der Kirchenvorstand bestimmt derzeit, welche Grabfelder dafür infrage kommen sollen. Ebenfalls werden schon jetzt genutzte Gräber umgewandelt werden können zu Rasengräbern. Für die Rasengräber auf dem Friedhof ‚An der Kirche‘ sollen die Denkmalsteine allerdings nicht in den Rasen gelegt werden, sondern sie sollen aufrecht stehen (Stelenform). Alle weiteren Informationen sind bei der Friedhofsverwaltung ab dem Herbst zu erfragen.

☛ Einen besonderen Service für Gottesdienstbesucher bietet unsere Kirchengemeinde weiterhin an: **Kollektenbons!** Der ‚Kollektenbon‘ macht den sonntäglichen Opfergroschen von der Steuer absetzbar.

Mit dem Kollektenbon kann das Opfer im Gottesdienst steuerrechtlich geltend gemacht werden. Im Kirchenbüro oder über Mitarbeiter /-innen kann gegen Bargeld ein Kontingent an Bons eingetauscht werden und man erhält dafür eine Zuwendungsbestätigung.

Information: Kirchenbüro – Tel. 871.

Weitere Kurznachrichten auf Seite 32



Mitarbeiter- /innen und Gruppen-Jubiläen 2006

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter blicken 2006 auf langjährige Dienste zurück, Gruppen, Chöre, Aktionskreise waren viele Jahre aktiv tätig!

In dem Mitarbeiter-Gottesdienst am 19.2. dankte Pastor Karl Greving im Namen des Kirchenvorstandes allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren oftmals intensiven Einsatz. „Unsere Kirchengemeinde lebt von dem Engagement von so vielen Ehrenamtlichen in den Arbeitsbereichen, Chören, Aktionskreisen, Hauskreisen, Gruppen. Über 400 Mitarbeitende gibt es in unserer Gemeinde, die zusammen mit den angestellten Mitarbeitenden das gemeindliche Leben gestalten und Raum bieten für viele Gemeindeglieder zum Singen, Mittun, Diskutieren, Verreisen, Lesen u.v.a.m.“



Auf eine 40-jährige Mitarbeit konnte in dem Gottesdienst Jürgen Meese zurückblicken: als Diakon, Küster und als ehrenamtlicher Mitarbeiter „als Mädchen für alles“ (Fahrdienste, Cassettendienst, Freizeiten-Mitarbeiter...)

Seit 25 Jahren leitet Margit Zillmer die Christophorus-Bücherei unserer Kirchengemeinde. Sie ist für alles zuständig in der Bücherei: Einkauf, Systematisierung, Einschlagen der über 3000 Bücher und Medien, für die Ausleihe immer freitags von 16 bis 17 Uhr und nach Bedarf.

Ebenfalls seit 25 Jahren arbeitet Gabi Wölfling im Evangelischen Kindergarten, Danziger Str.. Dort ist sie aktiv in einer der beiden Integrationsgruppen

Ununterbrochen seit 25 Jahren bieten Frauen den Kindergottesdienst an mit einem abwechslungsreichen, interessanten, biblisch fundierten Programm. Zwischen 20 und 40 Kinder kommen freitags ins Gemeindehaus. Darüber hinaus werden Familiengottesdienste zu besonderen Themen gestaltet, Ausflüge organisiert, Krippenspiele eingeübt oder auch Kinderbibelwochenenden durchgeführt. Besonderer Dank gilt Karla Schwarz, seit 25 leitend in dieser wichtigen Arbeit (siehe dazu den weiteren Artikel in diesem Gemeindebrief) und Karina Gley, ebenfalls seit 25 Jahren unentwegt mit dabei. Pastor Karl Greving dankte dann auch den weiteren Mitarbeitenden Frauen des Kindergottesdienstes: Johanna Neubauer, Stefanie Pohlmann, Sabine Schreiber und Alke Struß.

Juni 2006

01.06.	Friedrich Groß	Tannenberger Weg 8	87 Jahre
	Wolfgang Püschel	Sandbergweg 20a	75 Jahre
	Alma Wolters	Kampsweg 1	93 Jahre
02.06.	Else Radloff	Allensteiner Weg 2	83 Jahre
03.06.	Siegfried Gotaut	Sandbergweg 36	75 Jahre
	Auguste Koslowski	Worpsweder Straße 4	97 Jahre
04.06.	Charlotte Domke	Stettiner Straße 26	83 Jahre
05.06.	Meta Mahnken	Hospitalstraße 16	89 Jahre
06.06.	Irmgard Bachmann	Junkernkamp 5b	80 Jahre
	Christel Blumenstein	Koppelweg 29	70 Jahre
	Margarete Höch	Blumenthaler Straße 80	85 Jahre
	Heinz Langowski	Sandbergweg 22	75 Jahre
	Elsbeth Linz	Blumenthaler Straße 80	81 Jahre
08.06.	Johanne Lion	Blumenthaler Straße 80	97 Jahre
	Erna Naffin	Metjensande 8	70 Jahre
10.06.	Käte Böge	Bernhard-Meyer-Weg 3	84 Jahre
	Johann Sonnenburg	Langenberger Weg 1	75 Jahre
	Erika Voelger	Schillerstraße 20	75 Jahre
12.06.	Helga Delbos	Brundorfer Weg 23c	70 Jahre
	Friedrich Schröder	Heidkamp 41	98 Jahre
	Willy Striewski	Königsberger Straße 34	91 Jahre
13.06.	Theodora Harms	Dreienkamp 7a	84 Jahre
14.06.	Beta Brau	Flachsbergweg 14	94 Jahre
	Elsa Klein	Tannenberger Weg 54	81 Jahre
15.06.	Ida Schalinski	Hannoversche Straße 16	96 Jahre
16.06.	Ida Kriete	Ulmenweg 4	84 Jahre
	Anieta Spreen	Blumenthaler Straße 15	81 Jahre
17.06.	Eva Rudi	Tannenberger Weg 58	88 Jahre
18.06.	Erhard Giersch	Junkernkamp 9a	75 Jahre
20.06.	Trudchen Gäckle	Gorch-Fock-Weg 1	86 Jahre
	Hans Haffner	Berliner Weg 6	83 Jahre
	Ursula Hausmann	Mozartstraße 7	80 Jahre
21.06.	Elionore Hausmann	Blumenthaler Straße 12	75 Jahre
24.06.	Heinz Arndt	Heidkamp 20	70 Jahre
	Erich Claußen	Vorberg 49	84 Jahre
26.06.	Henny Koch	Stillhorn 14	82 Jahre
27.06.	Albert Klotzbücher	Fritz-Reuter-Weg 26	88 Jahre
28.06.	Bernhard Ohmstedt	Kronsmoor 19	70 Jahre

Für den 25-jährigen Einsatz ihrer Flötenspieler in Gottesdiensten und bei Veranstaltungen wurde Karla Schwarz zusätzlich gedankt. Wie viele Aktivitäten der Kirchengemeinde wurden durch die jungen Musikanten unter ihrer Leitung musikalisch bereichert!

Ebenfalls besteht der Eine-Welt-Laden seit 25 Jahren in unserer Gemeinde. Von Anfang an bis zum heutigen Tag ist Dominique Chopin leitend mit dabei. Nach Gottesdiensten und auf Veranstaltungen ist der Eine-Welt-Verkaufsstand aufgebaut und es wird für einen fairen Handel geworben.

Seit 10 Jahren trifft sich an jedem Mittwoch von 14.30 bis 17.00 Uhr der Treffpunkt-Gemeindehaus im Christophorus-Gemeindehaus. Federführend ist sein 10 Jahren Marga Goroncy, mit verantwortlich dabei sind Frieda Wischhusen, Anne Zinke, Emmi Plötz und Marga Wätjen. Ein prima Angebot für die 55-Plus-Generation, etwa zur Kontaktaufnahme, zum geselligen Beisammensein, zum Feiern, zum Hören auf Gottes Wort.

Allen Jubilaren übergab Pastor Greving ein Dankeschön-Buch und ein rote Rose. Es folgte nach dem Gottesdienst ein Beisammensein im Küsterhaus bei Sekt und Imbiß, ausgerichtet vom Kirchenvorstand.



Weitere Jubiläen in diesem Jahr in unserer Kirchengemeinde

20 Jahre **Diakoniestation Schwanewede** (Festveranstaltung: 10.09.); 25 Jahre **Basarbastelkreise** (Festveranstaltung: 27.08.); 25 Jahre **Kirchbauverein** (Festveranstaltung: 28.04.); 25 Jahre **Ökumenische Initiative für Flüchtlingsbetreuung** (Festveranstaltung: 14.10.); 30 Jahre **Partnerschaft mit der Partnergemeinde Redhill/England**; 40 Jahre **Evangelischer Kindergarten** Danziger Str. (Festveranstaltung: 17. + 18.06.); 60 Jahre **Kirchenchor** (Festveranstaltungen 17. und 24.09.)

Karla Schwarz verabschiedet sich vom Kindergottesdienst



Vor 25 Jahren fanden sich Frauen in unserer Gemeinde zusammen, die bereit waren den Kindergottesdienst wieder ins Leben zu rufen. Von Anfang an dabei war Karla Schwarz, die später die Vorbereitung und Leitung übernahm. Unzähligen Kindern hat sie, zusammen mit den Mitarbeiterinnen christliche Werte durch biblische Geschichten, singen, basteln und be-

ten vermittelt. Familiengottesdienste wurden durchgeführt wie auch Ausflüge, Kinderbibelwochenenden und großartige Krippenspiele.

Nach dieser langen Zeit hat sie nun beschlossen sich vom „Kigodi“ zu verabschieden, um sich anderen Aufgaben zu widmen. Am 21. April 2006 war es soweit - mit einer Geschichte, einem Vitamin-Imbiss und einem Buch für jedes Kind und die Mitarbeiterinnen - sagte Frau Schwarz der Gruppe „Auf Wiedersehen“.

Mit einem Blumenstrauß bedankte sich Pastor Greving aus diesem Anlass im Namen der Kirchengemeinde und des Kirchenvorstandes für ihr Engagement und den unermüdlichen Einsatz. Von jedem Kind und dem Team erhielt sie eine Rose und gute Wünsche für die Zukunft.

Der Kindergottesdienst findet auch in Zukunft an jedem Freitag von 15.00 – 16.30 Uhr im Gemeindehaus statt. Frau Gley, Frau Halweg, Frau Neubauer, Frau Schreiber und Frau Strauß werden die Gruppe in gewohnter Art weiterführen.



Ich stelle mich Ihnen als Oblatin im Probejahr der Communität Casteller Ring vor. Meine Oblation darf ich zu Trinitatis im Juni d. J. ablegen.

Der Begriff „Oblate“ oder „Oblatin“ stammt aus dem Lateinischen und leitet sich ab von dem Verb „offere“ = darbringen. Sie begegnen diesem Begriff in der katholischen Kirche; dort gibt es sog. „Dritte Orden“, d. h. Zusammenschlüsse von Menschen, die „in der Welt leben, ihrem Beruf nachgehen, zu ihrer Familie gehören, aber sich um geistliche Ordensscharen.“ Genau das ist es, was ich tue. Ich binde mich enger an die Communität Casteller Ring, als es beispielsweise ein Freundeskreis tut.

Die geistliche Mitte einer Oblatin lautet: *Gott wendet sich mir zu, nimmt mich in Christus an und begleitet mich mit seinem Geist - so kann ich mich ihm und anderen Menschen zuwenden.*

Aus dieser Erfahrung heraus und unter der Führung des Evangeliums entscheiden wir Oblatinnen uns für ein verbindliches geistliches Leben am eigenen Ort.

Zweimal im Jahr treffen wir Oblatinnen uns zu geistlichen Tagungen auf dem Schwanberg. In der wechselseitigen Fürbitte wissen wir uns aufgehoben. Sie ist ein wesentliches geistliches Band - so-



Kloster Schloss Schwanberg

wohl zwischen der Communität und uns als auch untereinander.

Ich möchte als Oblatin ein „lebendiges Mitglied Ihrer Gemeinde“ sein und in Leben umsetzen und ausstrahlen, wovon ich erfüllt bin.

Ich grüße Sie, liebe Leserinnen und Leser,
und wünsche Ihnen Gottes Segen

Ihre *Sylvia Zippler*

Das geistliche Zentrum Schwanberg (Kloster Schloss Schwanberg) und seine Oblatinnen

Der Schwanberg ist ein geistliches Zentrum für Menschen, die nach christlich-spirituelle Orientierung suchen. Der Schwanberg (Rö-delsee bei Münsterschwarzach in Franken) ist das Zentrum der Communität Casteller Ring.

Die Communität Casteller Ring ist eine Ordensgemeinschaft von Frauen in der evangelisch-lutherischen Kirche, die in der Nachfolge Jesu Christi und im Geist der Regel des Heiligen Benedikt lebt und deren Grundlagen, Berufung und Gemeinschaft lauten: ...in allem Gott suchen, Christus nichts vorziehen, das Leben unter der Führung des Evangeliums gestalten.



Oblatin Sylvia Zippler

Der Tagesablauf der Ordensschwestern richtet sich nach den 4 Stundengebete der Kirche. So ist die St.-Michaels-Kirche der Mittelpunkt des Lebens auf dem Schwanberg. Die Psalmen sind der Hauptbestandteil der Stundengebete. In ihnen kommt das ganze Leben mit seinen Höhen und Tiefen zur Sprache, das Leben mit Freude, Angst, Klage, Wut, Vertrauen, Lob und Dank. Die Texte geben die Erfahrung der Menschen mit Gott wider. Beim Stundengebet stehe ich in besonderer Weise in der Gegenwart Gottes - ob ich nun aktiv die Psalmen mitsinge oder mehr hörend ganz da bin.

Schwerpunkte auf dem „Heiligen“ Schwanberg sind:

- die Tagungsstätte Schloss Schwanberg;
- das Haus St. Michael - ein Haus der Stille, das zum Sein in der Gegenwart Gottes einlädt und Raum gibt, um Gott zu suchen. Augen und Ohren dürfen sich hier im „Weniger ist mehr“ erholen. Das Haus lädt aber auch ein zur Meditation, Kontemplation, Meditation und Fasten, Leibarbeit, Bibliodrama, meditativer Tanz, Einzel- und Gruppen- Exercitien und theologische Seminare;
- der Jugendhof Schwanberg sowie
- der Treffpunkt und der Empfang.

St.Johannes	Kontakte	
	www.Kirchengemeinde-Schwanewede.de	
Pfarramt Nord:	Karl Greving, Berliner Weg 4 Ki.gem.schwa@t-online.de	Tel.: 39 33 Fax: 91 48 49
Pfarramt Süd:	Hartmut Talke, Sandbergweg 23 Hartmut.Talke@t-online.de	Tel.: 14 04 Fax: 91 91 59
Diakonin:	Angela Dipper diakonin@kirchengemeinde-schwanewede.de	Tel.: 91 92 49
Kirchenbüro:	Edith Gley, Ostlandstrasse 36 Mo. - Do.: 8 - 12 Uhr kg.schwanewede@evlka.de	Tel.: 8 71 Fax: 91 92 48
Ev. Kindergarten:	Anke Kister, Danziger Strasse 17 ankekister@arcor.de	Tel.: 8 03
Musikal. Dienst:	Winfried Schwarz, Damm 9a winfried-schwarz@gmx.de	Tel.: 91 91 46 Fax: 91 91 47
Friedhofverwaltung:	Brigitte Virnich, Kirchenbüro Montags 15 - 17 Uhr Freitag 8 - 12 Uhr Gärtnerei: Fa. Mattukat	Tel.: 8 71 Tel.: 13 22
Küster:	Jürgen Meese, Danziger Strasse 25	Tel.: 14 50
Hausmeisterin:	Johanna Neubauer, Trakehner Weg 2	Tel.: 42 35
Hausmeisterin Küsterhaus:	Inge Treptow	Tel.: 45 12
Diakonie-Station:	Heidkamp 17	Tel.: 39 39
Konten: Kreissparkasse Osterholz - BLZ 291 523 00 - Konto: 164 533		

Impressum Unsere Gemeinde

Herausgeber: Kirchenvorstand, Berliner Weg 4
Redaktion: P. Hartmut Talke
Layout: P. Hartmut Talke
Druck: Kirchenkreisdruckerei, Kirchenstraße 5
 27711 Osterholz-Scharmbeck

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich in einer Auflage von 4.000 Exemplaren und wird auf Wunsch kostenlos zugestellt.

St.Johannes - Kalender Juni bis August 2006

23. Juni - 30. Juni 2006 Sommerreise nach Wernigerode/ Harz
 Leitung und Information / Anmeldung:
 Pastor Karl Greving, Tel. 3933

Mittwoch 05.07.2006
 14.30-20.00 Uhr
Angebot für Frauen:
Ausflug in den Bibelgarten Horstedt

Führung durch den Bibel- und Labyrinthgarten mit anschließendem Kräuterbuffet
 Informationen: Brigitte Virnich,
 Tel. 3472



**SONNTAG IN
 SOLIDARITÄT
 MIT FRAUEN**

GOTTESDIENST

25. Juni 2006 - 10.00 Uhr

*Vorbereitet von Frauen der Kirchengemeinden Meyenburg,
 Aschwarden-Bruch und Schwanewede*

*Seid gegrüßt,
 Apostelinnen*

(Römerbrief 16, 1-16)



Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Gelegenheit zu Begegnung und Gesprächen bei Kaffee und Tee

- 04.06. Pfingstsonntag** Pastor Greving /
Abendmahlsgottesdienst (Wein) Posaunenchor
Kollekte: Weltmission
- 05.06. Pfingstmontag** Pastor Greving /
Gottesdienst mit Taufen Kirchenchor
Kollekte: Bibelgesellschaften
- 11.06. Trinitatis** P. Greving/ P. Talke
☺ Einführung des neuen Kirchenvorstandes "Cantamus"
Kinderbetreuung *Kollekte: Telefonseelsorge*
- 18.06. 1. Sonntag nach Trinitatis** P. Talke / P.Greving
Familiengottesdienst zum 40. Jubiläum
des Kindergartens
Kollekte: Kinderarbeit unserer Gemeinde
- 25.06. 2. Sonntag nach Trinitatis** Pastor Fitzner /
☺ Gottesdienst zum "Sonntag Frauen der Gemeinde
Eine-Welt-Laden in Solidarität mit Frauen"
Kollekte: Frauenprojekte in der Ökumene
- 02.07. 3. Sonntag nach Trinitatis** Pastor Talke
Gottesdienst mit Taufen
Kollekte: Jugendarbeit der Landeskirche
- 09.07. 4. Sonntag nach Trinitatis** Pastor Greving
☺ Taufen im Anschluß
Kinderbetreuung *Kollekte: Diakonische Behindertenhilfe*
- 16.07. 5. Sonntag nach Trinitatis** Pastor Talke
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Traubensaft)
Kollekte: Kinder aus der Tschernobylregion
19.30 Uhr **Jugendgottesdienst** Diakonin Dipper /
zum Abschluß des Gemeindepraktikums "Crosslight"
Kollekte: Jugendarbeitsprojekt
- 23.07. 6. Sonntag nach Trinitatis** Pastor Talke
Taufen im Anschluß
Kollekte: Ausbildung von Religionslehrern
- 30.07. 7. Sonntag nach Trinitatis** Pastor Fitzner
☺ *Kollekte: Weltbibelhilfe*
Eine-Welt-Laden

- 06.08. 8. Sonntag nach Trinitatis** Prädikant Meyer-Stiens
Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
- 13.08. 9. Sonntag nach Trinitatis** Pastor Greving
☺ Taufen im Anschluß
Kinderbetreuung *Kollekte: Kindergottesdienst unserer Gemeinde*
- 20.08. 10. Sonntag nach Trinitatis** Diakon i.R. Meese
Kollekte: Förderung der Zusammenarbeit zw. Christen u. Juden
- 27.08. 11. Sonntag nach Trinitatis** Pastor Greving
☺ Abendmahlsgottesdienst (Wein)
Eine-Welt-Laden 25 Jahre Bastelkreise in unserer Gemeinde
Kollekte: Diakonisches Werk der Landeskirche

2. September 2006

Schulanfängergottesdienste

Dreienkampfschule - Pastor Talke

Gemeindehaus - Diakonin Bruchmann

